



Einladung zur tierexperimentellen Fortbildung

Veranstalter:

Das Regierungspräsidium Gießen in Zusammenarbeit mit der Landestierschutzbeauftragten Frau Dr. Martin und dem Fachbereich Veterinärmedizin der Justus-Liebig-Universität Gießen

Ort:

Hörsaal der Veterinärphysiologie am Fachbereich Veterinärmedizin der Justus-Liebig-Universität Gießen, Frankfurter Str. 100, 35392 Gießen

Montag, 8. April 2013, 16:00 Uhr

16:00 Uhr:	Begrüßung und Einführung
16:15 Uhr bis 17:00 Uhr:	„Biologie, Haltung und experimentelle Nutzung von Krallenfröschen“ Prof. Gero Hilken, Universitätsklinikum Essen (AöR), Zentrales Tierlaboratorium
17:00 Uhr bis 17:15 Uhr:	Diskussion
17:15 Uhr bis 18:00 Uhr:	„The Principles of Russel & Burch gestern – heute – morgen“ Dr. Christa Tandi, Dr. Alf Theisen, Dr. Margit Wagenblast, Fachbereich Medizin der Goethe-Universität Frankfurt am Main
18:00 Uhr bis 18:15 Uhr:	Diskussion
18:15 Uhr bis 19:00 Uhr	„Wie viel Mensch ist die Maus? Nutzen alternativer Tiermodelle für die interdisziplinäre medizinische Forschung“ Prof. Dr. Dr. Petra Reinhold, Friedrich-Loeffler-Institut, Jena
19:00 Uhr bis 19:15 Uhr	Diskussion

Die Teilnahme ist **kostenlos**, eine Teilnahmebescheinigung sowie eine ATF-Anerkennung können auf Wunsch ausgestellt werden.

Um verbindliche Anmeldung unter veterinaer@rpgi.hessen.de mit dem Betreff „Tierexperimentelle Fortbildung“ sowie der Angabe Tierärztin/Tierarzt „ja“ oder „nein“ sowie der vollständigen Adresse bis zum 01.04.2013 wird gebeten.